

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun

Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden

Band: 44 (1984-1985)

Heft: 2

Rubrik: Erziehungsdepartement

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Europäisches Jahr der Musik 1985

Der Europarat hat das Jahr 1985 als «Europäisches Jahr der Musik» erklärt. Damit soll die Musik ganz allgemein gefördert werden. Insbesondere soll Jugendlichen der Zugang zur Musik erleichtert und eine möglichst aktive Teilnahme am musikalischen Leben ermöglicht werden.

Das Schweizerische Nationale Komitee, in welchem die Schweizerische Konferenz der kantonalen Erziehungsdirektoren vertreten ist, will im schweizerischen Programm für das «Europäische Jahr der Musik 1985» den Reichtum und die Vielfalt des schweizerischen Musiklebens zeigen und auf die eminente Bedeutung der Musik in unserem Leben hinweisen. Gleichzeitig soll es der Förderung des Musikschaffens, besonders im Hinblick auf die Jugend, dienen.

Der Musik kommt in der Bildung und Erziehung ein bedeutender Stellenwert zu, weil durch sie die Kräfte der Intelligenz, der Kreativität, aber auch des Gemüts umfassend gebildet werden. Entsprechende Untersuchungen und Schulversuche bestätigen dies. In Ergänzung einer heute manchmal zu «kopflastigen» Schule muss der Wert und die Bedeutung der Musikerziehung stärker betont werden.

Das «Europäische Jahr der Musik 1985» kann ein geeigneter Anlass sein, neue Impulse zu setzen und die Aufgaben der Musikerziehung bewusster zu machen. Diese Chance soll nicht ungenutzt bleiben!

Reallehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule in St. Gallen

Im Herbst 1985 beginnt der Ausbildungskurs für Reallehrer an der Pädagogischen Hochschule in St. Gallen. Das Studium dauert drei Semester.

Die abgeschlossene Ausbildung befähigt zur Lehrtätigkeit als Werklehrer.

Aufnahmeberechtigt sind Lehrkräfte mit Primarlehrerpatent.

Es stehen uns nur wenige Studienplätze zur Verfügung.

Anmeldungen sind zu richten an:

Erziehungsdepartement des Kantons Graubünden

Quaderstrasse 17, 7000 Chur

Anmeldeschluss: 15. Dezember 1984

Die Anmeldung ist verbindlich, sofern die Aufnahme erfolgt.

Nähere Auskunft erteilt das Erziehungsdepartement Graubünden, Abteilung Volksschule, Telefon 081/21 37 01.

Nichtraucher-Kampagne

Die Arbeitsgemeinschaft Tabakmissbrauch (AT) führt im Jahr 1984 erneut eine Nichtraucher-Kampagne mit einem Sportler-Poster durch.

Die Kosten pro Poster betragen Fr. –.30.

Bezugsquelle: Arbeitsgemeinschaft Tabakmissbrauch, Postfach, 3001 Bern

Faltprospekt «Schutz dem Bodensee»

Die Internationale Gewässerschutzkommission für den Bodensee (IGKB) hat im Rahmen ihrer Öffentlichkeitsarbeit einen Faltprospekt mit dem Thema «Schutz dem Bodensee» herausgegeben.

Die Informationsschrift eignet sich für die Schüler der Oberstufen. Preis por Exemplar: Fr. –.15.

Bezugsquelle:

Amt für Gewässerschutz Graubünden, Grabenstrasse 1, 7001 Chur.

IKA

**Interkantonale Arbeitsgemeinschaft
für die Unterstufe**

Jahrestagung 1984

Samstag, den 1. Dezember 1984, im Volkshaus Helvetiaplatz, Stauffacherstr. 60, 8004 Zürich

09.20 Begrüssung

09.30 Musikalische Eröffnung durch Nöggi

10.00–12.00 Dr. Margrit Vasella und lic. phil. Hans Ruedi Weber berichten mit Dias über ihre Arbeit im Kunsthaus

11.00 Pause

Für den Vorstand der IKA

(IKA Zürich, PC 84-3675 Winterthur)

Röbi Ritzmann, Neumarkt 15, 8001 Zürich.

Schüler- und Studentenstatistik

Schuljahr 1983/84

Kanton	Obligatorische Schule*			Schüler je Schulabteilung	
	Total	Primar- stufe	Sekundar- stufe I	Primar- stufe	Sekundar- stufe I
ZH	111 800	68 500	43 300	19,9	18,1
BE	106 800	41 300	65 400	18,5	21,7
LU	37 900	23 700	14 200	21,8	20,8
UR	4 800	3 100	1 700	20,9	19,0
SZ	13 000	8 300	4 700	20,2	21,8
OW	3 700	2 300	1 400	22,2	19,9
NW	4 000	2 500	1 500	20,2	18,8
GL	4 200	2 700	1 500	20,6	17,5
ZG	9 900	6 100	3 800	21,1	18,7
FR	24 600	15 400	9 200	19,9	22,2
SO	25 000	15 400	9 600	20,3	19,4
BS	15 400	5 200	10 200	20,0	20,2
BL	25 300	12 300	13 000	20,3	21,8
SH	7 500	4 500	3 000	21,5	19,3
AR	5 300	3 500	1 800	21,3	19,1
AI	1 900	1 200	700	22,9	20,0
SG	50 300	30 600	19 700	21,6	19,8
GR	20 700	12 400	8 300	18,5	18,2
AG	55 700	28 800	26 900	21,7	20,3
TG	23 800	14 800	9 000	21,8	19,7
TI	32 200	16 200	16 000	19,2	20,7
VD	58 900	23 900	35 000	19,1	20,1
VS	32 200	19 700	13 500	18,7	21,4
NE	17 200	9 100	8 100	18,2	20,7
GE	36 200	23 700	12 500	20,0	19,1
JU	9 000	3 700	5 300	16,7	23,5
CH	738 200	398 900	339 300	19,9	20,1

* Nicht inbegriffen 32 900 Schüler der Primar- und Sekundarstufe I mit besonderem Lehrplan.